

Börsenblatt

für den
Deutschen Buchhandel
und für die mit ihm
verwandten Geschäftszweige.
Herausgegeben von den
Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

Nº 96.

Freitag, den 4. November

1842.

Der deutsche Buchhandel *).

Im Börsenblatt für den deutschen Buchhandel, das wöchentlich zwei Mal erscheint, werden ebenso oft über die Möglichkeit und den Jammer dieses Geschäfts, wie über den Verfall und gänzlichen Untergang desselben, meist auf die albernste Weise, Klaglieder angestimmt. Dass der Absatz deutscher Bücher, bis auf die wenigen Ausnahmen, recht erbärmlich ist, ist wahr, allein alle Klagen und alle Vorwürfe haben den Nagel nicht auf den Kopf getroffen. Zwei Grundübel nagen am deutschen Buchhandel, wovon das eine unheilbar, das andere abzuschaffen wäre. Das unheilbare Uebel ist: die Armseligkeit der Deutschen überhaupt; diejenigen, welche Geld haben, ich meine die Banquiers und Kaufleute in Hamburg oder Wien, in Frankfurt oder Leipzig, in Magdeburg oder Bremen, haben keinen Platz, kein Bedürfniss für diese Waare; darum wird auch diese Aristokratie, wenn nemlich der Geist befreit und siegt, nie gefährlich sein. Der zweite Grund des Verfalls für den deutschen Buchhandel, ist einzig und allein in unserer Einrichtung zu suchen: so lange sämmtliche deutsche Verleger ihre sämmtlichen Artikel, so wie sie die Presse verlassen, auf unbestimmte Rechnung, ja auf unbestimmte Zeit, in alle Welt verschicken müssen, ist an kein Heil für den Sortimentshandel zu denken. Der Verkäufer, behauptet ich, muss ein grösseres Interesse in seiner Waare haben, als bisher, dann wird er sich sicher ernstlicher um den Absatz bekümmern. Um dieses recht anschaulich zu machen, will ich ein praktisches Beispiel erzählen, das für alle paßt. In meinem Verlage erschien im Laufe d. J. unter andern Büchern:

Literarhistorisches Taschenbuch von Pruz. Einer Handlung wurden 6 Gr. als Neuigkeit gesandt; bald darauf verlangt diese Handlung, welche einige 40 Meilen

von Leipzig wohnt, noch 6 Grempl. Vor einiger Zeit reise ich durch diese Stadt und besuche meinen Geschäftsfreund. Er hat eben die 6 verlangten Grmpl. besagten Buches erhalten, und siehe die ersten 6 sind auch wieder in seinem Laden. Er hatte sofort nach Empfang der ersten 6 Grmpl. diese — seinen Kunden ausgesandt, welche dieses Buch über acht Tage bei sich behielten — und dann zurück schickten. Würde ein Kaufmann einen Artikel de novo fest anschaffen, bevor er sich des Absatzes des ersten versichert hätte? Und würde er, wäre der Gegenstand sein Eigenthum, mit der Manipulation nicht vorsichtiger, behutsamer und sicherer zu Werke gehen? Ich bin fest überzeugt, hätten jene sechs Kunden nicht so leicht auf 8—14 Tage das Buch in Händen gehabt, mancher davon hätte sich's angeschafft.

Ich habe die Träger der deutschen Wissenschaft oft genug auf diese Wunde, die uns so schmerzlich trifft, aufmerksam gemacht, und manche haben es auch eingesehen, doch stets blieb alles beim Alten. Was ist nun die natürliche Folge? Dass die Verleger von Tag zu Tag difficker werden, und deutsche Schriftsteller von Stadt zu Stadt, von Land zu Land ziehen, und für ihre Manuscritpe keinen Verleger finden. Darum ist es Zeit, dass nicht die Buchhändler, sondern die Schriftsteller, Hand an die Reform des deutschen Buchhandels legen. Soll ich noch sagen wie?

Otto Wigand.

Vox (Charles Dickens) über die amerikanische Presse *).

„Man errichte Schulen, im Osten, Westen, Norden und Süden; man unterrichte Zöglinge und bilde Lehrer zu Tausenden; Bauernhäuser mögen emporsteigen, die Kirchen angefüllt sein, die Mäßigkeit in zahllosen Vereinen sich aus-

*) Aus: Revue des Auslandes. Monatsschrift. Redigirt von L. Meyer und O. Wigand. 1842. October-Heft.

9t Jahrgang.

*) Aus: American notes, for general circulation, nach einer Mittheilung in Nr. 301 der Augsb. Allg. Zeitung.

188

[5932.]

Vorläufige Anzeige!

Allgemeine deutsche Bürgerbibliothek

in 36 Bänden und einem Anhange.

Herausgegeben von

Karl Andree und August Leivald.

Die unterzeichnete Verlagshandlung erlaubt sich, das deutsche Publikum und besonders unsern hochachtbaren, geistig und national rüstig vorwärts strebenden **Bürger- und Mittelstand**, auf ein Unternehmen aufmerksam zu machen, welchem sie schon seit längerer Zeit eine ernste Thätigkeit mit Sorgfalt gewidmet hat, und das nun, da die nöthigen Vorbereitungen sammlich getroffen sind, zu Anfang des nächsten Jahres auf eine kräftige und würdevolle Weise ins Leben tritt.

Sie wird eine **Allgemeine deutsche Bürgerbibliothek**, in fünf Abtheilungen und einem Anhange herausgeben, der ein vollständiges Namen- und Sachregister über das Gesamtwerk enthält, so daß dieser letztere zugleich den Dienst eines umfassenden Konversationslexikons leistet. Das Werk aber wird zugleich den Vortheil gewähren, daß der Leser Alles, worüber er sich zu unterrichten wünscht, nicht abgerissen, sondern im Zusammenhange erfährt. Die einzelnen Abtheilungen bestehen aus folgenden Werken:

- I. **Geschichte.** Deutsche Volksgeschichte. — Allgemeine Geschichte der neuesten Zeit. — Deutscher Heldenaal und Ehrentempel.
- II. **Gewerbe und Handel.** Allgemeine Gewerbslehre. — Geschichte der Erfindungen mit besonderer Rücksicht auf Deutschland. — Deutsche Gewerbs- und Handelsgeschichte. — Volkswirtschaftslehre, Finanz- und Steuerwesen. — Haushaltungs- und Landwirtschaftskunde.
- III. **Naturwissenschaften.** Allgemeine Naturlehre. — Himmels- und Witterungskunde. — Chemie. — Allgemeine Länderkunde. — Völkerkunde. — Naturgeschichte der drei Reiche. — Gesundheitskunde. — Anatomie und Physiologie.
- IV. **Kunst und Literatur.** Geschichte der deutschen Literatur. — Deutsche Sprachkunde. — Deutsche Alterthümer und Mythologie. — Deutsche Volksmährchen und Sagenschatz. — Chrestomatie der Volksbücher. — Deutsche Schaubühne. — Deutsche Kunst. — Walhalla deutscher Dichter, und Blumenlese aus deutschen Prosaikern. — Fremdwörterbuch.
- V. **Bemischtes.** — Deutsche Vaterlandskunde. — Deutsche Reisende alter und neuer Zeit. — Der deutsche Rechtsfreund. — Allgemeine Erziehungslehre (und Turnkunst). — Zahlen- und Größenlehre, mit besonderer Anwendung auf das bürgerliche Leben. — Anhang, (d. h. Blattweiser und Sachregister).

Deutschland besitzt noch kein für den Bürger bestimmtes, literarisches Gesamtwerk, von solchem Umfange und nach einem solchen Plane, der vorzugsweise darauf berechnet ist, die geistige und vaterländisch-volksthümliche Ausbildung und Entwicklung des Bürgertandes nach allen Kräften zu fördern. Wir werden dasselbe den weitesten Kreisen durch billigen Preis zugängig machen, und ihm dabei doch eine in jeder Beziehung ansprechende und würdige Ausstattung geben. Wir liefern, wo der Gegenstand es erfordert, die nöthigen bildlichen Erläuterungen, aber wir bringen durchaus kein Bilderwerk. Uns ist die innere Ausstattung und die Gebiegenheit des Textes die Hauptfache; wir wollen unsere Leser nicht langweilen, sondern unterhalten und belehren. Zu diesem Zwecke ist von den Herren Herausgebern für die Mitarbeitung an der **Allgemeinen deutschen Bürgerbibliothek** ein Verein von Männern gewonnen worden, deren Namen einen guten Klang im deutschen Vaterlande hat und unter denen Viele sind, welche durch wissenschaftliche Forschungen oder gemeinnützige Werke längst allgemeine Anerkennung und die Zuneigung und das Vertrauen der Nation erworben haben.

In dieser vorläufigen Anzeige wollten wir nur das Unternehmen in ganz allgemeinen Umrissen andeuten; ein ausführlicher Prospektus über das Ganze, in welchem wir auch die Namen sämtlicher Herren Mitarbeiter aufführen, erscheint demnächst als eine besondere Flugschrift, welche von jeder deutschen Buchhandlung gratis abgegeben und vertheilt wird.

Die Bedingungen zur Anschaffung der **allgemeinen deutschen Bürgerbibliothek** werden in jeder Beziehung annehmbar und billig gestellt.

Karlsruhe und Baden, den 26. October 1842.

Artistisches Institut
F. Gutsch & Rupp.

[5933.] In einigen Tagen versenden wir:

Über deutsche Auswanderungen und Ansiedelungen der Compagnie auf Neu-Seeland. Hamburg. 1842. Preis $2\frac{1}{2}$ M ℓ (2 g ℓ) mit 50 %.

Handlungen, welche für Auswanderungsschriften ein Publikum haben, und sich von obiger kleiner Schrift größern Absatz versprechen, wollen die ihnen benötigte Anzahl Exemplare nebst Inserat verlangen.

Hamburg, 21. October 1842.

F. H. Nestler & Melle.

Anzeigen neuer und älterer Bücher, Musikalien u. s. w.

[5934.] Als Fortsetzung versandte ich soeben:
Bibliotheca patrum ecclesiasticorum latinorum selecta.

Curante E. G. Gersdorf. Vol. X. enthaltend: *Firmiani Lactantii opera. Pars I.* 8. geh. $\frac{3}{4}$ M ℓ ord.

Handlungen, welche ihren Bedarf noch nicht angezeigt haben, bitte ich zu verlangen.

Leipzig, den 1. November 1842.

Bernhard Tauchnitz jun.

[5935.] ** Interessante Neuigkeit. **
Bei Ign. Jackowiz in Leipzig erschien so eben (und wurde pro contin. versandt.)

Herr Buffen
in der
Saaruck - Gesellschaft.
Von
Ad. Prenglas.

Auch unter dem Titel:
Berlin wie es ist und — trinkt
XVI. Heft.
Mit einem color. Titelkupfer.
8. geb. im Umschlag. Preis $7\frac{1}{2}$ M*R* = 6 g*R*.

[5936.] An alle Buchhandlungen, welche davon verlangten, wurde versendet:

**Die Gerichtsverfassung
und
der Civil-Prozeß
in Preußen.**

Ein Handbuch für praktische Juristen
von

Joseph Evelt,
Land- und Stadtgerichts-Director.
gr. 8. 19 Bogen. 1 M*fl* ord.

Die ganze preußische Gerichtsverfassung und der Civilprozeß ist hier nach den Worten Sommer's mit großer Sicherheit, Cons- und Præcision dargestellt.

Das Werk wurde von dem Hrn. Justizminister Mühlr sämmtlichen Preußischen Justiz-Beamten zur Anschaffung empfohlen. Bei Versendungen zur Einsicht berücksichtigen Sie auch die Justiz-Commissarien, namentlich die Jünger.

Arensberg, 26. Oct. 1842.

A. L. Nitter.

[5937.] In der v. Rohden'schen Buchhandlung in Lübeck ist erschienen:

**Der Zeichnenunterricht
in Töchterschulen
als
wichtiges Bildungsmittel
für
die Gesamterziehung**
von
A. Meier.

gr. 8. 7 Bogen. eleg. geh. 15 M*R* (12 g*R*). Wird nur auf Verlangen versandt.

[5938.] Von Sohr Handatlas in 80 Blättern

(von welchem bereits die 2te Auflage, jedoch unverändert, gedruckt wird) sind die Subscriptionsbedingungen erloschen, und vom 15. Novbr. a. c. an wird jedes Exemplar nur ohne die Gratismieferungen expediert. Dies gilt nicht allein für zu bestellende vollständige Exemplare, als auch für solche zu welchen die Fortsetzung erst nach diesem Termin bestellt wird. Der Preis von 10 M*R* pr. Lief. bleibt übrigens unverändert.

Glogau, den 16. Oct. 1842.

Carl Flemming.

[5939.] Bei Heinr. Arnold in Saarbrücken ist erschienen und an die Handlungen, welche verlangten, heute expediert worden:

Welches ist das untrügliche Kennzeichen eines wahren Christen.

Eine Predigt

bei der am 8. Mai 1842 zu St. Johann-Saarbrücken stattgefundenen Confirmationsfeier gehalten

von
Dr. W. Follenius,
Ober-Pfarrer und Schul-Inspector daselbst.
gr. 8. weiß Druckp. — $7\frac{1}{2}$ M*R*.

Der Ertrag ist zur Unterstützung der durch den Brand verunglückten Bewohner Hamburgs bestimmt.

Sodann ist erschienen und nur auf festes Verlangen versandt worden:

**Geschichte
des vormaligen**

**Nassau-Saarbrückischen Landes
und seiner
Regenten**

von
Fr. Kölner,
evang. Pfarrer in Malstatt.
I. 2—4. Heft à — 10 M*R*.
Saarbrücken, den 12. Octbr. 1842.

[5940.] So eben habe ich versandt:

**Cölestine
oder
der eheliche Verdacht.**

Roman von Julian Chownick.

2 Bde. (40 Bogen) mit 6 Illustrationen von Gustav Schlick.

Preis 3 Rthlr.

Gegen baar mit 50%.

Es ist dies einer von den Romanen, welche sich schnell die Bahn durch alle Leihbibliotheken brechen. In seiner bekannten Manier entrollte der beliebte Herr Verfasser hier ein wienerisches Lebensbild, dem es nicht an den pikantesten Szenen fehlt. In diesem Buche ist Paul de Kock'scher Humor mit deutscher Gemüthlichkeit gepaart.

Leipzig, October 1842.

Franz Peter.

[5941.] Zur gefälligen Beachtung.

Von W. Fr. Meyerns hinterlassene kleine Schriften, herausgegeben von Dr. Ernst Freih. von Feuchtersleben, sind nun der 2. u. 3. Bd. als Rest abgesandt, und mit diesem das Werk beschlossen.

Am Ende dieses Jahres tritt der erhöhte Preis von 3 M*fl* 10 M*R* (3 M*fl* 8 g*R*) ein, und bitte deshalb sich gefälligst noch recht thätig dafür zu verwenden.

Dessen Dya-Na-Soor oder die Wanderer 5 Bde. wird stets zu 3 M*fl* ord. à cond. abgegeben.

Leipzig, October 1842.

Fr. L. Herbig.

[5942.] **Fest-Geschenke.**

Auf nachstehende Artikel meines Verlages erlaube ich mir diejenigen verehrten Handlungen, die **Absatz für katholische Literatur haben**, beim Herannahen der Festzeit ergebenst aufmerksam zu machen; durch den rein religiösen Geist, welcher in diesen Schriften herrscht, wie auch durch schöne Ausstattung können diese Artikel um so eher zu Festgeschenken empfohlen werden, da die rühmlichst bekannten Namen der Herren Verfasser für den gediegenen Inhalt die besten Bürgen sind.

Sollten Sie demnach von diesen Werken keine Exemplare mehr auf Ihrem Lager vorrätig haben, wollen Sie sich jedenfalls damit versorgen, da ich durch Anzeigen in den gelesensten katholischen Blättern noch für die Bekanntwerbung möglichst Sorge tragen werde. Außer den Gebetbüchern in Pariser Einband, die ich nur fest geben kann, stehen die übrigen Artikel à cond. zu Diensten.

Hungari, A., Christodora. Ein Festgeschenk für katholische Christen. Mit bischöflicher Approbation. Mit 1 Stahlstich. 8. geh. 1 1/2 10 Ngr (1 1/2 8 ggs) 2 fl. 24 Kr. — dasselbe in feinem gepreßten und goldverzierten Lederbd. 2 1/2, 3 fl. 36 Kr.

— dasselbe in feinstem Pariser Einband 2 1/2 15 Ngr (2 1/2 12 ggs), 4 fl. 24 Kr.

— Jesus Christ, der gute Hirte. Ein Erbauungsbuch für katholische Christen. Mit bischöflicher Approbation. Mit 1 Stahlstich u. farbigem Titelblatt. 12. geh. 1 1/2, 1 fl. 48 Kr.; gebunden in Saffian m. Goldschn. 1 1/2 15 Ngr (1 1/2 12 ggs), 2 fl. 42 Kr.; in feinstem Pariser Einband 2 1/2 5 Ngr (2 1/2 4 ggs), 3 fl. 48 Kr.

— Festagspredigten. gr. 8. geh. 1 1/2 15 Ngr (1 1/2 12 ggs), 2 fl. 42 Kr.

— Tempel der Heiligen zur Ehre Gottes. Vollständiges katholisches Gebet- und Andachtsbuch. Mit bischöflicher Approbation. Mit 1 Stahlstich und einem chromolithographirten Titel. 12. geh. 1 1/2 5 Ngr (1 1/2 4 ggs), 2 fl.; in feinstem Pariser Einband 2 1/2 15 Ngr (2 1/2 12 ggs), 4 fl. 24 Kr.

— Fastenpredigten. gr. 8. 1 1/2 15 Ngr (1 1/2 12 ggs), 2 fl. 24 Kr.

Brevier, das Römische. Aus dem Lateinischen von M. A. Nickel. 4 Lief. gr. 12. geh. die Lieferung à 22 1/2 Ngr (18 ggs), 1 fl. 15 Kr., compl. 3 1/2.

Rousseau, Dr. J. B., Marienbüchlein. Gesänge aller Zeiten und Völker zu Ehren der Allerheiligsten Jungfrau. Ein Buch der Andacht und frommen Erhebung. Mit 1 Stahlstich und lithogr. Titel. 8. geh. 1 1/2; in gepreßt. Saffian mit Goldschnitt 1 1/2 15 Ngr (1 1/2 12 ggs), 2 fl. 42 Kr.; in feinstem Pariser Einband 2 1/2, 3 fl. 36 Kr.

Frankfurt a. M., October 1842.

J. D. Sauerländer.

[5943.] Im vorigen Jahre kam der bei mir erschienene Roman:

Eitner, Karl, Der Titanide. 2 Bde. 8. 1842. geh. 1 1/2 25 Ngr

erst im November zur Versendung und gelangte deshalb an manche Orte zu spät an; zur gegenwärtigen Wintersaison erlaube ich mir ihn deshalb auf's Neue in Erinnerung zu bringen, mit dem Bemerk, daß sowohl Exemplare à cond. zu Diensten stehen, als auch bei fester Bestellung mit 40% in Rechnung notirt werden.

Breslau 19. Octbr. 1842.

J. Urban Kern.

[5944.] Barmen, im October 1842. — So eben erschien hier bei W. Langewiesche das von demselben vor einiger Zeit angekündigte:

Jahrbuch für Kunst und Poesie.
Jahrgang 1843.

Herausgegeben von **Ludwig Wihl.**

Bum Besten der beim Hamburger Brand zu Schaden gekommenen Lehrer, Gelehrten und Literaten.

480 Seiten in Oktav auf sehr schönem Papier. Compresser, aber doch sehr deutlicher und eleganter Druck. — Cartonart. — Preis 2 1/2.

Es enthält Beiträge von E. Braunfels, E. Diesenbach, A. Dörr, Ed. Duller, J. Felsing, G. Fortlage, Emanuel Geibel, A. Greifenberg, Karl Gußkow, Basso von Hagen, A. Harnisch, J. Henning, Georg Herwegh, S. Heymann, G. Kinkel, K. G. Körte, H. Köster, G. A. Lambeck, Nicolaus Lenau, E. Versch, Ed. Mörike, Julius Moser, J. Müller, Wolfgang Müller, Emma von Mindorf, Nostradamus, Fr. Debecke, Luise von Plönnies, R. E. Prus, H. Püttmann, Fr. Saz, Ad. Schulte, Gustav Schwab, Karl Simrock, R. C. Tenner, G. Werth, E. Wiese, David Wihl, Lazarus Wihl, Ludwig Wihl, E. G. Wittich, Kathinka Zih.

Bei diesen Mitarbeiternamen und dem obgenannten wohltägigen Zwecke läßt sich mit Zuversicht eine ungewöhnliche Theilnahme des Publikums hoffen. Denn, fragt der Herausgeber mit Recht, welcher nicht ganz unbemittelte Gebildete könnte es über sein Herz gewinnen, sich zurückzuziehen, wenn er, wie hier, für weniges Geld sich den Doppelgenuss verschaffen kann, so ausgezeichnete, literarische Schöpfungen, wie in der That in diesem Bande sich finden, sich anzueignen und damit zugleich so würdigen, dem bedeutungsvollen Berufe der Jugend- und Volksbildung angehörigen Hülfesbedürftigen unvermerkt eine kleine Gabe zustitzen zu lassen. Außer vielen guten und zum Theil ganz vorzüglichen Gedichten lyrischer und epischer Gattung enthält das Jahrbuch auch zwei dramatische Stücke (von Gußkow u. Prus) und mehrere interessante Prosa-Abhandlungen über Gegenstände der Kunst und Poesie, auch die Freunde novellistischer Literatur gehen nicht leer aus; besondere Erwähnung verdient noch Simrocks treffliches Gedicht „König Rothen“, worin sich auch, obgleich vor dem Brände geschrieben, merkwürdige Beziehungen zu abgebrannten Stadttheilen Hamburgs finden. Endlich dürfte die Vereinigung so vieler tüchtiger Literaten zu so schönem Zwecke schon an und für sich einen Genuss gewähren. — Alle deutsche Buchhandlungen werden um gütige beste Verwendung gebeten. Es wird 25% Rabatt bewilligt. Die verlangten Exemplare, so wie ex. pro novitate, wo es gewünscht wurde, sind bereits expediert.

[5945.] Höchst interessantes Werk für Theologen.

So eben ist in unserm Verlage erschienen:

Der Sonntag u. die Sonntagsfeier. Synodalauffäße in Aphorismen mit Randglossen von einem norddeutschen Geistlichen. Preis geh. 7 1/2 Ngr.

Ein geistreich mit Schärfe und vieler Umsicht verfaßtes Büchelchen für Protestantenten und Katholiken.

Auf 6 Gr. fest, das 7. frei.

Ferner ist soeben in unserm Verlage erschienen:

Der unentbehrliche deutsche Sprachmeister oder leichtfaßliche Anweisung, die deutsche Sprache ohne Lehrer in ganz kurzer Zeit vollkommen richtig sprechen u. schreiben zu lernen. Preis für 160 Seiten geh. nur 7 1/2 Ngr.

Bei 6 Gr. fest, das 7. frei.

Mäßige à cond. Bestellungen werden von unserm Lager u. Leipzigerlager sofort ausgeliefert.

Schuberth & Co. in Hamburg.

[5951.] Um von dem, bei mir erschienenen, vortrefflichen

Französisch-deutschen und deutsch-französischen HANDWERTERBUCH

von
Dr. J. A. E. Schmidt,
Professor der neuern Sprachen an der Universität Leipzig.
2 Bände von 230 Bogen,
einen grössern Absatz zu erzielen, habe ich mich entschlossen, es auf
2 Thaler
herabzusetzen.

Gegen baar liefere ich es mit

50 pro Cent,

und gebe auf

12×1, 25×3, 50×7, 100×15 Frei-Exemplare.

Sie haben aber nicht nöthig, eine grössere Partie auf einmal zu nehmen, da ich Ihnen am Schlusse eines jeden Jahres für die im Laufe eines Jahres bezogenen Exemplare die Frei-Exemplare nachliefere.

Das Schmidt'sche Wörterbuch ist unbedingt das beste und vollständigste von allen bis jetzt erschienenen Wörterbüchern, und die Vortheile, welche ich Ihnen gewähre, sind so bedeutend, dass es sich wohl lohnt, wenn Sie sich recht thätig dafür verwenden.

Philip Reclam jun.

[5952.] Ausgezeichnete Romane.

An alle Handlungen, welche Nova annehmen, wurde heute versandt:

Zu spät. Eine Skizze aus der gegenwärtigen Zeit. Aus dem Holländischen. Broch. 1 1/2. Ferner versandte ich pr. Continuation:

Crusenstolpe, Baron v., der Mohr oder das Haus Holstein-Gottorp in Schweden. Aus dem Schwedischen. 4. Bd. Broch. 1 1/2 1/2.

Flygare-Carlén, Emilie. Die Rose von Tistelön. Erzählung aus den Scheeren. Aus dem Schwedischen. 3 Thle. Broch. 2 1/2 1/2.

Auch unter dem Titel:
Sammlung schwedischer Muster-Romane. 6—8. Band.

Handlungen, welche selbst wählen, wollen gef. verlangen.
Berlin, d. 15. Oct. 1842.

J. S. Morin.

[5953.] Wilh. Kaiser in Bremen offerirt und erbittet Gebote:

- 1 Meß-Catalog 1815—19, 21, 23, 25, 26, 30, 32, 33 1, 34, 35 1, 36, 37 1, 38, 39 u. 42 1.
- 1 desgl. 816 1, 32 2, 34, 36 1, 37 1, 38, 42 1.
- 3 Rhein. Conversat.-Lex. 1—3. Bd. Köln 1824.
- 1 Góthe Werke in 2 Bdn. Stuttg. 1836. 2—4. Lief. 9r Jahrgang.

[5954.] **Beachtungswert!**

Wir zeigen hiermit an, daß wir, um die Mühe der verehrlichen Sortiments-Buchhandlungen bei Verwendung für Bauer Professor, Allgemeine Weltgeschichte für alle Stände, fortgeführt bis Juli 1840. 268 1/2 gr. 8. Bogen in 6 Bänden, je mit einem Stahlstiche. 8 fl. 30 kr. oder 5 1/2 20 Ng. (5 1/2 16 gg.)

noch mehr zu lohnen, neben 1/3 Prozent Rabatt bei fester Bestellung von je Sechs Exemplaren auf einmal noch ein siebentes gratis geben. Diesen Vortheil gewähren wir auch, wenn 6 Exemplare nach und nach in laufender Jahres-Rechnung fest bestellt werden. Dadurch hoffen wir dieselben zu veranlassen in gegenseitigem Interesse sich künftig noch mehr als bisher für dieses Werk zu verwenden, was um so lohnender sein dürfte, als wir auf diese Weise beinahe 50 Prozent Rabatt bewilligen.

In Rücksicht der Trefflichkeit dieses Werkes, nach den übereinstimmenden Urtheilen der Journale, wie der studirenden Jugend, und bei der beispiellosen Wohlfeilheit desselben, schon im Verhältniß seines Umsangs, ist bei nur einiger Verwendung ein nicht unbedeutender Absatz gewiß.

Stuttgart, den 26. Oct. 1842.

Chr. Welser'sche Buchhandlung.

[5955.] So eben ist in der A. Gorgé'schen Buchhandlung in Osterode u. Goslar erschienen:
Crusius; Geschichte von Goslar am Harz. 4. 5. Lief. gr. 8. geh. à 7 1/2 Ng. (6 gg.).

Da die Forts. dieses Werkes nur auf Verlangen expediert wird, so bitte ich um gef. Angabe des Bedarfs.

189

[5956.] **Bücher-Nova von J. Schuberth & Co.**
in Hamburg und Leipzig.

Zur Versendung kamen bereits:

- Berg, G. v. d., der angehende, englische Kaufmann.
2te Aufl. kl. 8. geh. $\frac{1}{4} \text{ Fr.}$
- Manuel de conversation, Sammlung von Gesprächen in englischer, französischer, italienischer, dänischer und deutscher Sprache. 4te Aufl. kl. 8. geh. n. $\frac{2}{3} \text{ Fr.}$
- Feldmann, Chr., der Symbolzwang, oder die Folgen einer etwaigen Aufhebung der Verpflichtung auf die symbolischen Bücher der Protestantten, in kirchl., polit. und sittl. Hinsicht. 8. geh. n. $\frac{1}{6} \text{ Fr.}$
- Huss, G. G. H., Justizrath. Beiträge zur holsteinischen Criminalpraxis. 2 Bde. gr. 8. geh. 2 Fr.
- Kirchhoffer, Dr., Natürliches System d. Geburtslehre. 8. geh. $\frac{1}{4} \text{ Fr.}$
- Schmidt, Mag. J. A. E. (öffentlicher Lehrer der russischen und neugriechischen Sprache an der Universität zu Leipzig), praktische, russische Sprachlehre für Schulen und zum Selbstunterricht. 8. geh. n. $1\frac{1}{3} \text{ Fr.}$
- Dieselbe mit engl. Leinen elegant geb. n. $1\frac{1}{2} \text{ Fr.}$
- Marmontel, Belisar; aus dem Französischen v. Christern (auch unter dem Titel: Miniaturbibliothek ausländischer Classiker. 35—36. Bdchn.). kl. Schedz. geh. n. $\frac{1}{6} \text{ Fr.}$
- Andersen, „Mein Bruder Arthur,” eine Novelle incognito; aus dem Dänischen (auch unter dem Titel: Miniaturbibl. ausl. Class. 37—38. Bdchn. kl. Schedz. geh. $\frac{1}{6} \text{ Fr.}$

Zur Versendung kommen noch:

- „Der Sonntag und die Sonntagsfeier,” eine synodische Abhandlung in Aphorismen mit Randglossen von einem norddeutschen Geistlichen. 8. geh. $\frac{1}{4} \text{ Fr.}$
- Burchardi, A. H. (Prediger früher Rector), der unentbehrliche, deutsche Sprachmeister oder leicht fassliche Anweisung die deutsche Sprache in ganz kurzer Zeit vollkommen richtig sprechen und schreiben zu lernen. 8. $\frac{1}{4} \text{ Fr.}$
- Cottin, Elisabeth, aus dem Französischen von Christern (auch unter dem Titel: Miniaturbibl. ausländ. Classiker 39—40. Bdchn.) kl. Schedz. geh. n. $\frac{1}{6} \text{ Fr.}$
- Handlungen, welche keine Nova annehmen, wollen gefälligst verlangen.

[5957.] **Preisheraufsetzung.**

Von nachzeichneten Werken habe ich eine Parthei übernommen, und werden solche von Herrn C. L. Friesche in Leipzig mit 20% Rabatt, jedoch nur gegen baat ausgeliefert.

Handbuch, maurerisches, od. Angabe aller Gebräuche in der französischen Maurerei, nebst Anzeige und Erklärung aller geheimen Worte und Grade der verschiedenen Systeme, ic. durch einen Veteranen der Maurerei, mit 32 Käpfen. (20 $\frac{1}{2}$ Bogen). Karton. Leipzig 1829. Ladenpr. 2 Fr. 10 Ngf herabgesetzt auf 25 Ngf.

Der Tempelritter, ein historischer Roman. 2 Bde. (46 $\frac{1}{4}$ Bogen). Lpz. 1833. Ladenpr. 3 Fr. herabgesetzt auf 20 Ngf.

M. L. St. Goar, Buchhändler
in Frankfurt a. M.

[5958.] Um beigesetzte Preise sind zu haben:

- Negociations secrètes touchant la paix de Münster et d'Osnabrück. 4 voll. Fol. 2 Fr.
- Histoire du Concile de Trente, trad. de l'italien de Pierre Soavi Polan par Deodati. Troyes 1655. F. 20 Ngf.
- L'Euphrate et le Tigre par Mr. d'Anville. Paris 1779. 4. 23 Ngf.
- Historia del concilio Tridentino di Pietro Soave Polano. 4. 1629. 23 Ngf.
- Histoire générale de Portugal par Mr. Lequien de Neuville. 2 voll. 4. Paris 1700. 25 Ngf.
- Joh. Heumann Comment.: de re diplomatica Imperatorum et Regum germ. 2 voll. 4. Norimbergae 1743. 2 Fr.
- Raguagli historici del vespro Siciliano. 4. 10 Ngf.
- Joh. G. Frankii Novum systema chronologiae fundamentalis, cum praefatione J. C. Gattereri. Fol. Götting. 1778. 1 Fr. 10 Ngf.
- Lettres du Cardinal d'Ossat avec les notes de Mr. Ancelot de la Houssaye. 2 voll. 4. Paris 1698. 2 Fr.
- Abhandlungen der schwedischen Academie, übers. von Abr. Gottfr. Rästner. 56 Bde. 8. (Rästner's eignes Exemplar, mit dessen eigenhändigem Noten.) 20 Fr.
- Lieuwe van Aitzema, Saaken van Staet en Orlogh. Fortges. door Sylvius. 11 Bde. Fol. 3 Fr. 15 Ngf.

P. Noschütz & Comp.
in Düsseldorf.

[5959.] So eben ist bei mir erschienen und unter dem heutigen Tage versandt worden:

Söltl, Prof. in München. — Denkwürdigkeiten aus den Zeiten des Religionskrieges in Deutschland. — Auch u. d. T.: Der Religionskrieg in Deutschland. 3. u. letzter Theil. Briefe und Berichte. gr. 12. Geh. 2 Fr ord. und 1 Fr 10 Ngf (1 Fr 8 gg) netto.

Früher erschien:

Söltl, Prof. in München. — Der Religionskrieg in Deutschland. 1. u. 2. Thl. — Auch u. d. Titel: Elisabeth Stuart, Gemahlin Friedrichs V. von d. Pfalz. 2 Thle. Geh. gr. 12. 4 Fr ord. und 2 Fr 20 Ngf (2 Fr 16 gg) netto.

Handlungen, welche diese beiden ersten Theile nicht auf dem Lager haben, wollen ihren Bedarf davon à cond. verlangen, da dieses nun vollendete Werk allgemein angekündigt werden wird.

Hamburg, 30. Sept. 1842.

Joh. Aug. Meißner.

[5960.] Die neue Ausgabe von

Nücker's Gedichte

Auswahl des Verfassers. Mit Bildnis u. Facsimile des Verfassers. 8. geh. 1 Fr 22 $\frac{1}{2}$ Ngf (1 Fr 18 gg) — 3 fl. ist so eben erschienen und an alle diejenigen verehrl. Handlungen, deren Bestellungen aus Mangel an Expl. nicht früher expediert werden konnten, so wie an alle Handlungen, die von mir Novitäten erhalten, in gehöriger Anzahl versandt.

Frankfurt a.M., 20. Oct. 1842.

J. D. Sauerländer.

[5977.] A. Asher & Comp. suchen:

- 1 Hugo, civilist. Magazin. cplt.
- 1 Savigny, Zeitschrift für Rechtswissenschaft. cplt.
- 1 Rheinisches Museum für Jurisprudenz.
- 1 Ignaz de Luca, politischer Codex. 14 Vols. 8. Wien 1789—96. Schmidbauer.

[5978.] R. G. Elwert sucht:

Diplomatische Geschichte der deutschen Liga im 17. Jahrhundert (von A. S. Stumpf.) gr. 8. Erfurt, Rudolphi 1800.

[5979.] Geb. Bornträger in Königsberg suchen, bitten aber um vorherige Preisangabe:

- 1 Beer, das Judenthum. 2 Thle. Enders in Prag.
- 1 Das Magyarische Europa. 1. u. 4. Abth..
- 1 Der Feldzug der schlesischen Armee. (Vom General Müffling.)

[5980.] J. P. Erie in Hamburg suchen unter vorheriger Preisangabe, wenn auch gebraucht, doch gut erhalten:

- 1 Bernhards Glückskind.
- 1 Penseroso, die Hofdame und der Feind.
- 1 Stolle, 1813.
- 1 Raupach, Hohenstaufen. 8 Theile.
- 1 Rafaële.

[5981.] Franz Piller & Co. in Lemberg suchen unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Jahrbücher zur Verbreitung des Glaubens. 1841. 3. Heft. Köln, Du Mont-Schauberg.

[5982.] Theod. Bläsing in Erlangen suchen und bittet um vorherige Preisangabe:

- 1 Wilh. Hauff's sämmtliche Schriften. Taschenausgabe von 1830. Brodhag. 35. u. 36. Bdhn. apart.

[5983.] Wilh. Engelmann in Leipzig suchen unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Gillie, Geschichte von Alt-Griechenland. 10. 11. Bd. (Wien.)

[5984.] Die Amelangsche Sort.-B. (R. Gaertner) in Berlin suchen unter vorher. Preis-Anzeige:

- 1 Großmann, Magazin für d. Philosophie und Geschichte des Rechts und der Gesetzgebung 2. Heft apart. 1799. Heyer, Bater. Gießen.

[5985.] Wir suchen billigst:

- 1 Fritsch, Handbuch für Prediger zur prakt. Behandlung der Episteln. 2 Thle.
- Meiningen den 29. Oct. 1842.

Kesselring'sche Hofbuchh.

[5986.] T. Eisner in Posen suchen unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Spindler's sämmtl. Werke wohlfeile Ausg. Stuttg., Hallberger.
- Offerirt:
- 1 Allgem. Monatsschrift. Lpz., Baumgärtner. Jahrgänge 1838 bis 1841. 1842 1—28 incl. ohne Kupfer

[5987.] C. Schünemann in Bremen sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Edifices de Rome moderne par Létarouilly, architecte, bis jetzt 28 Hefte gr. Fol. Paris.
- 1 Paris moderne par Normani, architecte. 4. Paris.
- 1 Cours de Construction par Bruyere. Fol. Paris.
- 1 La Sicile moderne par Flittorf. Fol. Paris. (Die Paläste Siciliens darstellend.)
- Le Fabrique di Venezia. Fol. 2 Bde., publicirt durch die Venetianische Akademie.

[5988.] Die Hahn'sche Hofbuchhandlung in Hannover sucht: Empfindungen eines Christen in den Abendstunden. Neubrandenburg 1767.

[5989.] Eduard Leibrock in Braunschweig sucht: 1 Berzelius, Jahresbericht, compl. oder wenigstens 1—17. Jahrg. mit Register.

- 1 Ernesti opuscula. Lpz., Gleditsch.
- 1 Stackelberg, der Apollotempel zu Bassan. Rom 1826.
- 1 Körte, Gleims Leben.
- 1 Schelling, System des Idealismus.
- 1 — Philosophie und Religion.
- 1 Fichte, Grundlage des Naturrechts.

[5990.] Wir suchen zu einem angemessenen billigen Preis unter vorheriger Anzeige:

Würdtwein, monasticum palatinum. 6.

Wöhler'sche Buchhandlung.
J. Lindemann.

[5991.] B. Seligsberg in Bayreuth suchen unter vorheriger Preisangabe:

Luther's Werke, herausg. von Walch. cplt. oder auch Bd. 5. 23. 24 apart.

- 1 Platonis opera. Biponti. gr. 8. Vol. VII—XII.
- 1 Tyroff's adel. Wappenbuch f. d. Könige. Baiern. Lfg. 39 u. 40. oder 10. Bandes 3. u. 4. Heft. gr. 8.
- 1 Conversations-Lexikon. (Brockhaus). 5. Aufl. Band 9 apart.

Fabricii Bibliotheca graeca ed. Harles. Vol. X—XII.

[5992.] Carl Flemming in Glogau suchen und bittet um sofortige Zustellung zur Post:

- 1 Wahl, Geschichte und Geist des Schachspiels bei den Indianern ic. m. Käpfen. Halle. (Laue in Berlin).

Übersetzungs-Anzeigen.

[5993.] Gegen Weihnachten erscheint im meinem Verlage eine Uebersetzung von:

Gladstone, the state in its relations with the church. — Mit Vorwort von Dr. A. Tholuck.

Halle, d. 30. Oct. 1842.

Richard Mühlmann.

Auctions - Anzeigen.**[5994.] Große Bücher-Auction.**

Die Versteigerung der von Herrn Prof. Dr. W. T. Krug ic. ic. hinterlassenen ansehnlichen Bibliothek nebst mehreren, Bücher aus allen Theilen der Wissenschaft enthaltenden Anhängen, findet vom 21. Nov. bis 30. Dec. a. c. statt. Der gedruckte Catalog ist in meiner Expedition zu haben.

Leipzig, den 22. Octbr. 1842.

G. E. Schmidt,
verpfl. Universit.-Proclamator.

Burückverlangte Bücher u. s. w.**[5995.] Anzeige.**

Von Brüggemann's Widerlegung des List'schen Systems der National-Dekonomie besitze ich kein Exemplar mehr, ich bitte daher zum 3. mal um gefällige Rücksendung unverkaufster Exemplare.

Die besonders im Auslande sehr beliebt gewordenen und zu allen schwedischen, dänischen, deutschen und englischen Ausgaben passenden Illustrationen zur Fritioffsage à 1. P. 8 M netto gebe ich zu folgenden Partheipreisen

22/20 Ex. für 20 „ n.

100 „ für 50 „ n.

Berlin, 29. October 1842.

W. Cornelius.

[5996.] Bitte um Rücksendung.

Diejenigen Handlungen, welche à cond. verlangte Exemplare des aus dem Verlage des Herrn Ludw. Hilsenberg hier in meinen Verlag übergegangenen

Landprediger von Wakefield übers. v. H. Döring ohne wirkliche Aussicht auf Absatz lagern haben, bitte ich freundlichst dieselben möglichst rasch remittiren zu wollen, indem mein Vorrath davon zu Ende geht. Binnen wenig Wochen wird eine zweite neue verbesserte Auflage davon fertig werden, und ersuche ich die geehrten Handlungen, welche sich Absatz von diesem äußerst billigen, und einer großen Verbreitung fähigen Buche versprechen, Exemplare à conto novo zu verlangen.

H. A. v. Berlepsch.

Firma: Expedition der Thüringer Chronik zu Erfurt.

[6001.]

Gründung einer Leihbibliothek betreffend.

Der Unterzeichnete bittet um gef. Einsendung von Anzeigen aller bis jetzt stattgefundenen Preisherabsetzungen für Leihbibliotheken. Cataloge und Offerten über Bücher, die sich zur Gründung einer Leihbibliothek eignen, werden ebenfalls erbeten und besonders diejenigen berücksichtigt, die bei sofortiger Zahlung größere Vortheile gewähren.

Leipzig, 18. Octbr. 1842.

Fr. Q. Herbig.

[6002.] Von den letzten O. M. Remittenben ist 1 Expl. Niemer Mitthgn. üb. Göthe 2 Bde. Duncker u. H. in ein falsches Paquet gekommen. Der Empfänger wolle sich gef. melden.
Prag, October 1842.

J. Dirnböck's Buchh.

[6003.] Ein Verlag, Sortiment und Buchdruckerei umfassendes Geschäft in der Provinz ist, weil der Besitzer rasch in

Vermischte Anzeigen.**[5997.] Allgem. Adressbuch f. d. deutschen Buchhandel 1843.**

Die Rücksendung des im Sept. d. J. jeder Handlung übersendeten Schemas zur Berichtigung und Ergänzung der Adressen meines Adressbuchs f. 1843, bitte ich bis spätestens den 1. December 1842 gefälligst zu bewerkstelligen, da nach diesem Termin eingehenden Notizen die Aufnahme nicht mit Gewissheit zugesagt werden kann.

Inserate für den Anhang ersuche ich ebenfalls recht bald an mich gelangen zu lassen. Die durchlaufende Zeile wird mit 2 Nyl berechnet.

Leipzig, im Nov. 1842.

Otto Aug. Schulz.

Englisches Sortiment

besorgen wir vermöge wöchentlicher Postsendungen schnell und billig, und werden wir uns für den Verlag derjenigen Handlungen vorzugsweise, und gewiss mit Erfolg verwenden, welche uns mit ihren Aufträgen beeilen.

A. Asher & Co.

[5998.] An die Herren Verleger.

Zur Bekanntwerbung Ihres Verlages erlaube ich mir die in meinem Verlage erscheinende, hier, in ganz Thüringen, auf dem Harz, in der Königl. Provinz Sachsen, den Sächsischen Herzogthümern ic. vielgelesene politische Zeitschrift „der Deutsche“ bestens zu empfehlen. Inserate von theolog., pädagog., haus- und landwirtschaftl., technolog., forst- und jagdwissenschaftl., homöopath. und populären Werken, auch von Musikalien, erzielen besonders ein erfreuliches Resultat und lohnen reichlich den Aufwand für ein Inserat (gespaltene Petzzeile 1 gyl).

Gupel'sche Sortimentshdg.

(G. Manniske) in Sondershausen.

[6000.] Beck & Fränkel in Stuttgart ersuchen um schleunige Einsendung von Antiquariatskatalogen über Landwirtschaft und die damit verwandten Fächer.

einen anderen Wirkungskreis überzutreten veranlaßt ist, unter den günstigsten Bedingungen entweder im Ganzen, oder jede der drei genannten Branchen apart, schleunigst zu verkaufen. Näheres durch die Expedition d. Bl. unter Chiffre B. S.

